

---

## Ford steigert Nutzfahrzeugabsatz um fast ein Viertel

Das Nutzfahrzeuggeschäft von Ford brummt: Mit 43 533 Neuzulassungen legten die Kölner in Deutschland nicht nur ein Rekordjahr hin, sondern steigerten den Absatz gegenüber dem Vorjahr gleich um fast ein Viertel (24,6 Prozent). Der Gesamtmarkt zeigte dagegen ein Plus von sieben Prozent. Im Vergleich zum Jahr 2010 konnte Ford das Verkaufsvolumen mehr als verdoppelt werden, während der Marktanteil von 7,6 auf 12,2 Prozent stieg. Gegenüber 2015 bedeutet dies eine Steigerung um knapp 1,8 Prozent.

Mit 14 158 Einheiten legte der Transit Custom um 26,7 Prozent (+2987 Stück) zu, bei den größeren Transit-Modellen betrug der Volumenzuwachs sogar 35,6 Prozent (+3864 Einheiten). Auch der Ford Ranger konnte sich weiter deutlich steigern und seine Führungsposition im deutschen Pick-up-Markt weiter ausbauen. Mit 6733 Einheiten wurden 1043 Fahrzeuge (+18,3 %) mehr als 2015 verkauft.

Nach 2015 positionierte sich Ford auch 2016 wieder als stärkste Nutzfahrzeug-Marke auf dem europäischen Markt: Mit 328 600 Auslieferungen steigerte sich Ford in den EU20-Märkten im Vergleich zum zurückliegenden Rekordjahr 2015 nochmals um 17 Prozent und kam auf einen Marktanteil von 13,2 Prozent. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Ford Transit (l.) und Transit Custom.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford